

arzt, der seine Nahrung anatomisch sondiert; der Curé, feist wie ein Balkanpope — trinkt salzfreies Wasser, das ihm einmal wöchentlich aus Biskra herübergeschickt wird; ein plattes Fräulein; mit Kräusellockchen und einem Goldzwicker, der pädagogisch vom Ohre pendelt

Der Muedsin klettert die Schnecken-
treppe des Turmes aufwärts.

Er röchelt wie ein Phthisiker und
Speichel rinnt an seinen Bartfäden entlang.
Sein Rücken ist so gekrümmt, daß die Brust
parallel zur Erde hängt.

Und er ist in ungegerbte, steife Häute
genietet.

Als er den engen Ausguck betritt,
zwischen vier kantigen, niedrigen Pfeilern,
spuckt er dreimal mit häßlichem Gekrächz,
und dann erhebt er die Stimme, und aus
diesem schmierigen Schlunde, diesem lappi-
gen Kranichhalse rauscht ein erhabener
Gesang, ein klares, eisiges Orgeln, das die
schlafgrauen, narbigen Mauern Tuggurts
reinigend beflutet, die silbern dampfenden
Dünen streift und die vereinzelt Pälmen
beugt; und jedesmal, wenn es den Horizont